



Amtliches Publikationsorgan der Gemeinde Lampenberg

Erscheint 1-2-mal monatlich

Eingabeschluss Beiträge:

Jeweils bis Ende Monat, Publikation erfolgt im darauffolgenden Monat.

Inserate:

Nur in Lampenberg ansässiges Gewerbe und Selbstständigerwerbende mit Wohnsitz in der Gemeinde. Maximale Grösse des Inserates: halbe A4-Seite, Publikation auf der letzten Seite. Kosten: CHF 15.00

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung: Dienstag 09.00 – 11.00 / Donnerstag 16.00 – 19.00 Uhr

Sprechstunde Gemeindepräsidentin: nach telefonischer Vereinbarung / 079 401 71 02

Kontakt: 061 951 25 00 / 079 520 44 32 / gemeinde@lampenberg.ch / www.lampenberg.ch

Aus dem Gemeinderat



Anfang Februar wurde der neue Gemeindetraktor von Werner Gysin, Gysin Landmaschinen an unseren Gemeindearbeiter Jürg Gysin übergeben.

Wir wünschen Jürg Gysin und seinem Stellvertreter Tobias Grossmann allzeit gute Fahrt!



v.l. Münir Sarucan, Gemeinderat / Werner Gysin, Gysin Landmaschinen / Jürg Gysin, Gemeindearbeiter / Michael Gysin, Gysin Landmaschinen

Orientierung über die Wasserqualität 2023

Wasserherkunft/Behandlung: 100% Quellwasser/Desinfektion mit UV-Anlage

	gemessene Werte		Höchstwert
Wasserhärte ¹	58.0	Französische Härtegrade	-
Nitratgehalt ²	10.8	Milligramm pro Liter	40
Aerobe mesophile Keime ³	0 - 5200	Keime pro ml	300
Escherichia coli ³	0	Keime pro 100 ml	0
Enterokokken ³	0 - 4	Keime pro 100 ml	0

¹ Durchschnittswert aus 4 Probenahmen des Amts für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen

² Durchschnittswert aus 4 Probenahmen des Amts für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen

³ Minimal- bis Maximalwert aus 82 Probenahmen des Amts für Lebensmittelsicherheit und Veterinärwesen



Von den 81 untersuchten Proben erfüllten 4 Proben wegen Überschreitung der mikrobiologischen Höchstwerte nicht den Anforderungen an Trinkwasser gemäss TBDV. Bei der resultierenden Nachkontrolle entsprach die Probe jedoch den Anforderungen. Es bestand keine Gesundheitsgefährdung.

Wasserversorgung Lampenberg - Öppis Gfreuts!



Wasser ist der Stoff, der das Gold dereinst ersetzen wird.

Wie oft haben Sie liebe Lampenbergerinnen und Lampenberger dieses Sprichwort von Walter Fürst schon von mir gehört? Unzählige Male und für unser Dorf waren einige sprichwörtlich anspruchsvolle Jahre zu bewältigen. Dies auf Grund des immensen Wasserverlustes von bis zu 20'000m³ pro Jahr. Wir haben systematisch viele Massnahmen getroffen, welche Sie jederzeit unterstützt haben. Danke für dieses Vertrauen!

Als wir anfangs 2019 erstmals einen grösseren Verlust feststellten, liessen wir die Firma Gasser Wasserortung über unser ganzes Gemeindefnetz suchen. Die Analyse ergab, dass wir einen diffusen Verlust auf dem gesamten Netz haben, jedoch kein grösseres Leck auszumachen sei. Dies erkenne man an den hohen Nachtverbräuchen. Es wurde uns empfohlen die Wasseruhren, welche älter als 20 Jahre waren, durch neue zu ersetzen. Denn die alten Uhren konnten Kleinmengen, wie z.B. Händewaschen, WC-Spülungen usw. nicht erfassen. Weiter riet man uns Leitungen, welche älter als 80 Jahre waren, frühzeitig zu ersetzen. Sie können trotz nur kleinen Haarrissen über längere Zeit Verluste darstellen.

So haben wir in den letzten vier Jahren rund 100 neue Wasseruhren installieren lassen und weitere folgen. Zudem wurden die Wasserleitungen Steinenweg, Obermattweg, Teilstück Ruessacher und als letztes die 100-jährige Duktigussleitung vom Reservoir Klusfeld ins Dorf ersetzt. Einige zwischenzeitlich ereignete grössere Wasserleitungsbrüche haben uns zusätzlich dazu motiviert.

Als wir die Wasserbezugsrechnung 2023 erhalten haben, konnten wir nun schwarz auf weiss sehen, dass sich all die getroffenen Massnahmen ausgezahlt haben. Wir haben rund 18'000m³ weniger Wasser verbraucht und sind wieder bei den Verbrauchszahlen von 2018 angekommen. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung zu jeder Zeit, und das Verständnis für die Einschränkungen während den vielen Bauarbeiten.

Ein grosses Danke für die tolle Zusammenarbeit an die Tiefbau- und Sanitärfirmen, sowie die Ingenieure, welche uns nach Kräften unterstützt haben.

Charlie Gaugler

Zusammenfassung FEB-Umfrage

Herzlichen Dank an alle befragten Familien, welche einen Fragebogen erhalten und ihn ausgefüllt retourniert haben.



- Rücklauf 52.1%, 25 von 48 versendeten Fragebogen
- In den 25 Haushalten, welche den Fragebogen zurückgeschickt haben, wohnen 100 Personen (54 ü14 / 46 u14)
- In 15 Familien werden die Kinder fremdbetreut. Dies entspricht 60%.
- 18 Familien (72%) haben keinen Bedarf die Kinder durch die Gemeinde organisiert an einzelnen Tagen betreuen zu lassen. 7 Familien (28%) würden eine Betreuung begrüssen an 1-3 Tagen / Woche.
- 10 Familien (40%) sind an einem Mittagstisch interessiert. 9 davon 1 / Woche, 15 Familien (60%) benötigen keinen Mittagstisch. Die meisten Familien sind bereit CHF 10 – 15.00 auszugeben pro Mahlzeit.
- An einer Mithilfe beim Mittagstisch sind lediglich 7 Personen für 1x / Monat interessiert.

Fazit

Die Umfrage zeigt einen Bedarf einen Mittagstisch für rund 17 Kinder einmal wöchentlich im Dorf zu haben. Wenige möchten 2x / Woche.

Die Mithilfe durch die betroffenen Familien ist jedoch nicht möglich. Es sind wenige Personen, welche sich interessieren ca. 1x / Monat am Mittagstisch Einsatz zu leisten. Für die Kinderbetreuung steht 1 Person zur Verfügung.

Für externe Betreuung besteht nur ein kleiner Bedarf. Die meisten fremdbetreuten Kinder werden von Familienangehörigen oder Bekannten beaufsichtigt.

Der Gemeinderat wird beraten, wie wir mit diesen Informationen weiter verfahren können.



Kompetent und engagiert im und fürs Waldenburgerthal unterwegs

Die Spitex Waldenburgerthal ist ein gemeinnütziger, privatrechtlicher Verein mit Sitz in Niederdorf. Sie versorgt im Auftrag der Gemeinden Bennwil, Hölstein, Lampenberg, Langenbruck, Liedertswil, Niederdorf, Oberdorf und Waldenburg die Bevölkerung des Waldenburgerthals mit SpiteX-Leistungen. Der Vorstand, bestehend aus mindestens fünf Mitgliedern, ist verantwortlich für die strategische Führung der SpiteX Waldenburgerthal und arbeitet eng mit der Geschäftsleitung zusammen.

Wir suchen per 1. Juli 2024 (oder auch per sofort) ein

Vorstandsmitglied

mit Freude am Mitdenken, Mitbewegen, Mitgestalten

Zu Ihren Aufgaben gehören im Wesentlichen:

- Das Mitgestalten der strategischen Ausrichtung der SpiteX Waldenburgerthal
- Die Verantwortung für eine stabile finanzielle Grundlage der SpiteX
- Die Teilnahme an 6-8 Vorstandssitzungen pro Jahr, an der Mitgliederversammlung und dem Austausch mit den Gemeindevertretern

Wir bieten Ihnen:

- ein motiviertes und engagiertes Vorstandsgremium und Administrationsteam
- eine fundierte Einführung ins Aufgabengebiet
- die Möglichkeit, die ambulante Versorgung im Waldenburgerthal mitgestalten zu können

Sie bringen idealerweise mit:

- Interesse am Gesundheitswesen, insbesondere der SpiteX.
- Lösungsorientierung und die Bereitschaft, die Herausforderungen rund um das Thema ambulante Dienstleistungen anzugehen.
- pflegerischen beruflichen Hintergrund in der ambulanten oder stationären Gesundheitsversorgung (ideal aber nicht zwingend)
- Erfahrung in der Erarbeitung und Umsetzung einer Strategie

Sie können sich vorstellen:

- das Vizepräsidium und demzufolge auch eine führende Rolle zu übernehmen

Haben Sie Fragen? Interesse? Dann wenden Sie sich bitte an:

Franziska Schweizer, Präsidentin, Tel. 079 302 71 10 franziska.schweizer@langenbruck.org

Wir freuen uns, Sie kennenzulernen

Franziska Schweizer / Andreas von Bergen / Felicitas Rudin / Christian Joost / Luisa Meier (GL)

Mittagstisch Lampenberg

Gerne laden wir zum Mittagstisch im Februar ein: **Donnerstag 29. Februar 2024**



Ort/Zeit: Reblaube Lampenberg, Säali oben ab 12.00 Uhr

Art: ein Schöpfbuffet (inkl. vegetarisch) inkl. Mineral, Sirup, Kaffee, Dessert

Kosten: 15 Fr. pro Person ab der 7. Klasse/ 10 Fr. für Kinder ab 2 Jahren bis und mit 6. Klasse/ 5.Fr. für Kinder bis Ende zweites Lebensjahr (Bezahlen: Vor Ort und NUR mit Bargeld.)

Kinder: sind mit einer erwachsenen Begleitperson herzlich willkommen (Spelmöglichkeit vorhanden)

Anmeldung: auf das Mittagstisch-Telefon mit der **Nummer 077 451 64 58** (per SMS oder per Anruf, falls sich niemand meldet - Rückruf folgt). Das Mittagstisch Telefon wird durch Therese Thommen betreut. Bitte bei der Anmeldung angeben ob Kinder bis 2 Jahre oder bis 6. Klasse mitessen. Anmeldung bis Sonntagabend 25. Februar 2024

Weitere Daten: 21. März 2024 / 18. April 2024 / 16. Mai 2024 / 20. Juni 2024

Wir freuen uns, viele Lampenberger/-innen verwöhnen zu dürfen!

Das Team des Mittagstisches Lampenberg



Informationen aus der Kirchgemeinde

Details unter www.ref-behoela.ch

GOTTESDIENSTE

So	18. Feb	10.00	Hölstein	Tal-Gottesdienst mit Pfarrerin Rosina Christ
Fr	23. Feb	19.00	Hölstein	Katholische Kapelle, ökumenischer Taizé-Abendgottesdienst
So	25. Feb	10.00	Bannwil	Gottesdienst mit Pfarrerin Rosina Christ Taufe von Gavin Maurer
Fr	01. Mrz	19.00	Hölstein	Weltgebetstagfeier
So	03. Mrz	10.00	Lampenberg	Gottesdienst mit Pfarrer Raphael Hadorn
Do	07. Mrz	09.30	Hölstein	Fiire mit de Chliine, Gottesdienst für die Jüngsten unter uns
So	10. Mrz	10.00	Hölstein	Gottesdienst mit Pfarrer Raphael Hadorn

AUSBLICK

Lagerheft 2024

Letzte Woche wurden im Religionsunterricht die neuen Lagerheftli, mit vielen Angeboten aus den verschiedenen Kirchgemeinden im Waldenburger-tal, verteilt. Alle Lager sind auch auf unserer Webseite ausgeschrieben. Melden Sie Ihr Kind gleich an!

Weltgebetstag ...durch das Band des Friedens

Freitag, 1. März um 19 Uhr in der reformierten Kirche Hölstein. Das Vorbereitungsteam freut sich auf Ihre Teilnahme!

Ökumenische Fastenwoche

Samstag, 2. März bis Freitag, 8. März im Kirchgemeindehaus Sunnewirbel in Hölstein. Die Gruppe trifft sich jeden Abend (ausser sonntags) von 18.30-19.30 Uhr, um einander zu unterstützen und zum Gedanken- und Erfahrungsaustausch. Auskünfte erteilen: Ursula Schärli (061 951 17 19, 079 401 82 62, uschaerli@gmx.ch) und Ursula Vögelin (061 951 16 82, 079 578 72 79, ursula.voegelin.marrugg@gmx.ch). Schenken Sie sich Fastentage! Anmeldeschluss: 24. Februar bei Ursula Schärli.

WEITERE VERANSTALTUNGEN

Gebet in Hölstein: Samstag, 2. März, 9.30-10.30 Uhr in der Kirche Hölstein – ohne Anmeldung

KINDER UND JUGENDLICHE

BLü13 Teenie-Club: Freitag, 1. März von 19-21.30 Uhr im Sunnewirbel – Burner Games

Jugendallianzgottesdienst: Sonntag, 3. März um 18 Uhr in der reformierten Kirche in Gelterkinden

Fiire mit de Chliine: Donnerstag, 7. März um 9.30 Uhr in der Kirche Hölstein. Kinder und Eltern aller Konfessionen sind ganz herzlich eingeladen! Wir singen und beten miteinander, erleben eine Geschichte und basteln oder spielen etwas dazu. Die Feier dauert rund eine halbe Stunde. Anschliessend gibt es ein feines Znüni.

AMTSWOCHE

14. Feb	-	01. Mrz	Pfrn. Rosina Christ	079 785 64 88	rosina.christ@ref-behoela.ch
02. Mrz	-	29. Mrz	Pfr. Raphael Hadorn	077 520 76 60	raphael.hadorn@ref-behoela.ch